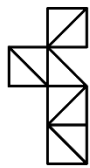


PFARR- NACHRICHTEN



**KATHOLISCHE
KIRCHE
JÜCHEN**

17.01. - 01.02.2026

17. Samstag

- 07.00/18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 15.00 Uhr Gierath**
Taufeier für Mila Maria Tarach
- 17.00 Uhr Bedburdyck**
Vorabendmesse Jahrged. Elisabeth Fegers
- 17.00 Uhr Garzweiler**
Wort-Gottes-Feier

18. 2. Sonntag im Jahreskreis

- 07.30/10.00/18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 08.30 Uhr Schlosskapelle Dyck**
Heilige Messe
- 09.30 Uhr Jüchen**
Heilige Messe Jahrged. Dechant Hermann Kurth – verst. Margrit Möcker sowie Verst. d. Fam. Schläger u. Möcker – In bes. Meinung (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei
- 10.45 Uhr Aldenhoven**
Heilige Messe Jahrged. Hans Adolfs – verst. Ehel. Käthe u. Hans Koch
- 10.45 Uhr Hochneukirch**
Heilige Messe

20. Dienstag

- 08.00 Uhr Evangelische Hofkirche**
Gottesdienst der Gemeinschaftsgrundschule

22. Donnerstag

- 08.25 Uhr Bedburdyck**
Gottesdienst d. Lindenschule
- 10.15 Uhr Gierath**
Gottesdienst d. Lindenschule

24. Samstag

- 07.00/18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 17.00 Uhr Gierath**
Wort-Gottes-Feier Erstes Jahrgedächtnis für Maria Trippen –

Jahrged. Hans Rademachers u. Theo u. Agnes Meurers

18.30 Uhr Otzenrath Vorabendmesse

25. 3. Sonntag im Jahreskreis

- 07.30/10.00/18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 08.30 Uhr Schlosskapelle Dyck**
Heilige Messe
- 09.30 Uhr Garzweiler**
Heilige Messe zum Patronatsfest der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Lbd. u. Verst. d. St. Sebastianus-Schützenbruderschaft – Sechswochenamt für Margret Königs – Lbd. u. Verst. d. Familien Königs-Langen – für die Pfarrei

09.30 Uhr Neuenhoven Wort-Gottes-Feier

- 10.45 Uhr Hochneukirch**
Heilige Messe Jahrged. Josef Moll – verst. Maria Moll geb. Müller

12.00 Uhr Hochneukirch Taufeier für Milan Noel Kipp

27. Dienstag

- 08.00 Uhr Evangelische Hofkirche**
Gottesdienst der Gemeinschaftsgrundschule

29. Donnerstag

09.00 Uhr Hochneukirch Heilige Messe

30. Freitag

17.00 Uhr Hochneukirch Anbetungsstunde

31. Samstag

- 07.00/18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 17.00 Uhr Bedburdyck**
Vorabendmesse
- 18.30 Uhr Garzweiler**
Vorabendmesse

Nach allen Hl. Messen wird der Blasiussegen erteilt.

01. 4. Sonntag im Jahreskreis

- 07.30/10.00/18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 08.30 Uhr Schlosskapelle Dyck**
Heilige Messe
- 09.30 Uhr Jüchen**
Heilige Messe mit Taufbeier für Welat Arias Castro Jahrged. Gabriele Krall – verst. Ehel. Jakob u. Margareta Krall u.

Tochter Karola – verst. Maria Harf geb. Jansen (Stiftungsmesse) – für die Pfarrei

10.45 Uhr Aldenhoven Wort-Gottes-Feier verst. Johannes Both

- 10.45 Uhr Hochneukirch**
Heilige Messe mit Angelusgebet und monatlichem Totengedenken Jahrged. Pfarrer Wolfgang Esser – 20. Jahrged. Josef Sieben – verst. Johanna Sieben sowie Lbd. u. Verst. d. Fam. Sieben=Korsten

Im Anschluss an den Gottesdienst „Gemütliche Zeit“ in der Kirche.

Nach allen Hl. Messen wird der Blasiussegen erteilt.

Kollekte: für unsere Kirchen

KONTAKT

Pfarrer Ulrich Clancett 02165/2868
Pfarrer Franz-Karl Bohnen 02164/2213
Gemeindereferent Christoph Berthold 02165/913116
Gemeindereferent Alexander Tetzlaff 02165/913118
Pastoralreferentin Ingrid Scholz 02165/8794200
Diakon Wilfried Elshoff 02165/7904
Jugendbüro Stefan Bredt 02165/913117
Verwaltungsleitung Gabi Netzer 02165/1709993

Gemeinsames Pfarramt
Rektor-Thoma-Str. 10, Jüchen,
Telefon 02165/913115
Fax 02165/913119
pfarramt@katholisch-in-juechen.de
Mo-Fr 9-12 Uhr; Do auch 15-18 Uhr

Büro Hochneukirch
Hochstr. 30, Tel. 02164/2213,
st.pantaleon-hochneukirch@t-online.de
Mo, Do, Fr: 09.30-11.30 Uhr; Di 15-17 Uhr

Die Weihnachtszeit...

...ging nach dem liturgischen Kalender mit dem Fest der Taufe des Herrn schon am 11. Januar zu Ende. Grund genug für uns, ein herzliches Dankeschön denen zu sagen, die die Advents- und Weihnachtszeit in unseren Gemeinden, Gruppen, Einrichtungen und Kirchen zu einem wirklich großartigen Erlebnis haben werden lassen. Danke den Krippenbauern und „Frühstücksfrauen“, den OrganistInnen, Chorleitern und KüsterInnen, den „Blumenkünstlerinnen“, den Sängerinnen und Sängern, den Musikanten in den Gottesdiensten, den Krippenwachen, den Krippenfeier-Mann- und Frauschaften, den Adventsfenster-Teams, den Messdienerinnen und Messdienern, den Sternsingerinnen und Sternsängern mit ihren Betreuungs-, Verpflegungs- und Gewänder-Näh-Teams, den Erzieherinnen, den Nikoläusen, den Katechetinnen und Eltern unserer Kommunionkinder, den Mitarbeiterinnen in den Büros, dem Caritas-Team, den Helferinnen und Helfern vom

Kirchencafé, den Pfarrnachrichten-Botinnen und -Boten, den Tannenbaum-Aufstellern, den Reinigungskräften, den Kirchenvorständen und Pfarreiräten, den Pflegerinnen und Pflegern, den Köchen und Küchenhilfen, den Senioren-Betreuerinnen und Betreuern, den Stühle-Rückern, den Kollektanten und Lektorinnen und Lektoren, den Leiterinnen und Leitern der festlichen Gottesdienste, den Veranstaltungstechnikern und all' den vielen helfenden Händen im Hintergrund, die hier nicht genannt wurden. Sie alle haben eindrucksvoll gezeigt, dass ihnen das Leben in unseren Gemeinden am Herzen liegt. Sie alle haben gezeigt, dass wir in lebendigen Gemeinden leben dürfen. Lasst uns dieses Leben nun auch in den Alltag des Jahres 2026 hineintragen, für das wir Ihnen allen im Namen der Pfarrei Gottes reichen Segen wünschen,

*Ihr und Euer Pastoralteam
im Pastoralen Raum Jüchen*

STERNSINGER VERPASST?

In den letzten Tagen sind die Sternsinger durch alle Stadtteile gezogen. Sie haben die Sternsinger verpasst? – Kein Problem, es gibt gleich zwei Stellen, an denen auch jetzt noch die Sammeldose steht und Segensaufkleber bereitgehalten werden.

20*C+M+B+26

Im Gemeinsamen Pfarramt (Kontakt siehe weiter oben) und bei „Papyrossa“, Markt 24, können Sie die Sternsingeraktion auch jetzt noch gerne unterstützen und Ihren Segensaufkleber bekommen.

Blasiussegen

Am Wochenende 31. Januar / 01. Februar wird nach den Heiligen Messen der traditionelle Blasiussegen erteilt. Der Hl. Blasius war Bischof seiner Heimatstadt Sebaste in Armenien. Er erlitt zur Zeit der Christenverfolgung um das Jahr 316 den Märtyrertod. Nach einer Legende heilte er während seiner Gefangenschaft verschiedene Kranke, u.a. auch einen Knaben, der an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Außerdem heißt es, er habe einer armen Frau auf wundersame Weise ihr von einem Wolf geraubtes



Schwein zurückgebracht, woraufhin sie ihm als Dank eine Kerze ins Gefängnis brachte. Aufgrund dieser Erzählungen wird Blasius seit dem Mittelalter als einer der 14 Nothelfer verehrt und insbesondere als Patron gegen Halskrankheiten und wilde Tiere angerufen. Der Brauch des Blasiussegens, der erst seit dem 17. Jahrhundert bezeugt ist, stützt sich ebenfalls auf seine Legende. Er wird am 3. Februar, dem Gedenktag des Heiligen, oder an einem anderen Tag um sein Fest gespendet und hat folgende Form: Der Priester hält dem Gläubigen zwei gekreuzte, brennende

Kerzen vor Gesicht und Hals und spricht dazu die entsprechende Segensformel: „Auf die Fürsprache des heiligen Bischofs Blasius segne und behüte dich Gott. Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.“ Die Antwort lautet ganz schlicht: „Amen.“

BEDBURDYCK AKTUELL

Lektorendienst

Samstag, 17.01. Frau Leßmann
Samstag, 31.01. Frau Stevens

Zu Grabe geleiteten wir: *Franz Winkelmann (88)*

Mütterverein

Zu unserem ersten Treffen im Jahre 2026 laden wir herzlich ein.
Am 04. Februar beginnen wir mit einem Gottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus in Bedburdyck. Anschließend treffen wir uns im MartinusTreff zu einem gemeinsamen Frühstück.
Und freuen uns auf einen schönen Mittwochmorgen! Der Vorstand

GIERATH AKTUELL

Gierather Institution verstorben



Wenige Tage vor Vollendung ihres 94. Lebensjahres verstarb am 2. Januar 2026 Cilly Müsch. Die Ur-Gieratherin stammte aus einem Geschäftshaushalt auf der Gubberather Straße. Über viele Jahre hieß

„Tante Emma“ in Gierath schlicht „Müschsche Cilly“. Das kleine Einzelhandelsgeschäft an der Ecke Gubberather-/Bismarckstraße übernahm sie von ihrem Vater und stand dort mit Leib und Seele hinter der Theke. Geschäftsfrau zu sein war für sie nie nur „Job“ – es war immer „Berufung“. Der kleine Laden war immer so etwas wie Kommunikations-Zentrale. Nach Ende des Geschäftsbetriebes wandte Cilly Müsch sich einer neuen Leidenschaft zu: 1988 wurde sie Küsterin in der Gierather Martinuskirche. Obwohl ihr der Abschied aus dem Geschäftsleben sehr schwergefallen war, sagte die tiefgläubige Cilly Müsch später immer wieder, dass der Küsterdienst die schönste Zeit ihres Lebens geworden sei. Über 20 Jahre lang hat sie diesen Dienst versehen und mit Leidenschaft ausgefüllt. Auch hier war sie wieder mit vielen Menschen in Kontakt – in schönen wie in traurigen Stunden.

Nun ist Cilly Müsch nach einem langen und erfüllten Leben von uns gegangen und wurde am vergangenen Mittwoch in Gierath zur letzten Ruhe geleitet. Die Martinusgemeinde Gierath ist ihr zu tiefem Dank verpflichtet, wird ihrer ehemaligen Küsterin ein ehrendes Andenken bewahren und ihrer in dankbarem Gebet gedenken.

Zu Grabe geleiteten wir: *Cilly Müsch (93)*

HOCHNEUKIRCH AKTUELL

KARNEVAL IST NICHT MEHR WEIT

Helau Ihr lieben Frauen, mit Freude laden wir Euch nach Otzenrath ins Pfarrheim ein, um mit uns den Karneval der Frauen zu feiern. Sketche, Büttenreden, Tanz und noch vieles mehr sind für Euch in Vorbereitung. Wir freuen uns auf gemeinsame lustige und abwechslungsreiche Stunden. Wie immer bitten wir Euch herzlich darum Eure komplette Verpflegung, sowie ein Glas mitzubringen und nach der Sitzung alles wieder mit nach Hause zu nehmen.

Für jede von Euch ist dies sicher leicht machbar. Für die Frauen, die am nächsten Tag aufräumen werden, ist dies eine große Erleichterung.

Am Mittwoch, den **11. Februar**, geht es los.

Wir empfangen Euch gerne ab **18 Uhr**. Die Sitzung beginnt, wie immer, um 19.11 Uhr.

Bis dahin, Helau und Alaaf!

Eure Sitzungspräsidentin *Heike*

Gemütliche Zeit

Herzliche Einladung zu einer „gemütlichen Zeit“ in der Kirche nach der Heiligen Messe am Sonntag, dem 01. Februar. Das Vorbereitungsteam hat wieder einige Leckereien vorbereitet. Für heiße und kalte Getränke ist gesorgt.

JÜCHEN AKTUELL



KONTAKT: JUGENDBÜRO JÜCHEN
C/O KATH. KIRCHE JÜCHEN
REKTOR-THOMAS-STR. 10
47833 JÜCHEN
TEL. 049-2165-13115
INFO@JUGENDBÜRO-JUECHEN.DE



Zu Grabe geleiteten wir: *Willi Zitzen (82)*